

Studienprojekt V

Modulcode	BA5M1
Modulbezeichnung	Studienprojekt V
Modulverantwortlich	LbA Gabriel Schlemme
Modulart	Pflicht
Sprache	Deutsch
Empfohlenes Semester	5. Semester
Voraussetzung für Modul	keine
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Art der Prüfung	Offene Modulprüfung: Prüfung und Prüfungsvorleistungen werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben.
Art der Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Anmeldung zur Prüfung	Ja
Workload	300 Stunden davon: 75 Stunden Präsenzstudium im Plenum und in Arbeitsgruppen 225 Stunden Selbststudium (einschl. Testate, Prüfungsvorbereitungen und Modulprüfung)
Credits (ECTS)	12

Kompetenzziele, Lern- und Qualifikationsziele

Die Studienprojekte stehen im Zentrum der Ausbildung im Studiengang, da hierin die anwendungsbezogene Zusammenführung der verschiedenen Inhalte des Studiums stattfindet. Die Studierenden lernen konkrete planerische Aufgabenstellungen zu analysieren (zum Beispiel durch Bestandsaufnahmen, Studien, Recherchen und/oder Befragungen), zu bearbeiten und hieraus Lösungswege, Handlungsstrategien und Instrumente (z.B. Konzepte, Pläne einschließlich schriftlicher Erläuterungen) eigenständig und in Teamarbeit zu entwickeln. Auf diese Weise werden die Studierenden auf die praktische Tätigkeit anhand von Fallbeispielen im späteren Berufsfeld vorbereitet. Wesentliche Kennzeichen der Studienprojekte sind die praxisorientierten Aufgabenstellungen, konkrete Problembezogenheit sowie der ganzheitliche Ansatz.

Im Wechselspiel mit eigenen, im Projekt gemachten Erfahrungen entwickeln die Studierenden funktionale, organisatorische, ästhetische, soziale und planungsrechtliche Kenntnisse und Fertigkeiten unter Berücksichtigung ökonomischen Aspekte und Rechtsvorschriften, sowie CAD-Fertigkeiten.

Teamarbeit fördert die Fähigkeit, die Themenfelder unter Genderaspekten zu bearbeiten. Das Modul vermittelt Fachkompetenz, Methodenkompetenz, Systemkompetenz sowie soziale Kompetenzen.

Fachliche Kompetenzen:

Kennen lernen der Phasen eines Projektablaufprozesses von der Entwicklung der Aufgabenstellung über die Lösungssuche bis zur Entwicklung von Lösungsansätzen und deren Alternativen sowie die Dokumentation und Präsentation der Arbeitsergebnisse der Lösung als städtebaulichen Entwurf.

Entwicklung entwerferischer Fähigkeiten im Bereich der funktional-räumlichen Gestaltung von städtischen Räumen und Flächen und Erarbeiten einer Lösung

Verständnis für die Zusammenhänge zwischen Funktion, Gestaltung, historischen und zeitgemäßen Zusammenhängen und wirtschaftlichen Kriterien

Kennen lernen von Herangehensweisen und Lösungswegen zum städtebaulichen Entwerfen sowie von wissenschaftlichen Theorien und Methoden des Entwerfens

Entwickeln zeichnerisch - grafischer und modellbautechnischer Fertigkeiten.

Methodische Kompetenzen:

Entwicklung von Problemlösungsstrategien, Planungs- und Entwurfsmethoden an ersten komplexen Entwurfsaufgaben

Fähigkeiten sich verschiedenen Entwurfsthemen analytisch zu nähern

Fähigkeit exemplarisch mit Entwurfsthemen umzugehen und Verallgemeinerungen zu treffen

Schlüsselkompetenzen:

Fähigkeit zu teamorientierten Arbeitsweisen durch Gruppenarbeit

Fähigkeiten zu Beratung und Kommunikation

Erlangung von Kenntnissen zur Selbstorganisation und des persönlichen Zeitmanagements

Anwendung von medialen und rhetorischen Präsentationstechniken

Inhalte

Das Modul Studienprojekt V „Städtebauliche oder freiraumplanerische Planung“ integriert im Sinne der praxisnahen Ausbildung ganzheitliche, fachübergreifende Inhalte in aus der Praxis entlehnten Themenstellungen. Das Projektseminar behandelt problem- und anwendungsbezogene Aufgabenstellungen auf wissenschaftlicher Grundlage sowie aktuelle Planungsansätze auf örtlicher, überörtlicher und nationaler Ebene.

Projektthemen mit aktuellem/wechselndem Inhalt aus der informellen/formellen Bauleitplanung gemäß HOAI §§ 42. Je nach Erfordernis und aktuellen Aufgabenstellungen aus der Praxis sind die Inhalte des Moduls z.B. politisch-ökonomische und soziokulturelle Veränderungsprozesse und deren Auswirkungen auf stadtplanerische und städtebauliche Strukturen und Entwicklungsmodelle, Umnutzungs/ Neunutzungskonzepte von Brachen- und Konversionsflächenentwicklung im Siedlungsraum/Stadtraum.

Die Module Studienprojekt III und V sind dazu geeignet ein typologisches Repertoire städtebaulichen Zielstellungen mit Hilfe spezifischer Kenntnisse und Fertigkeiten zu erarbeiten. Sie werden in der Regel von mehreren Fachgebieten aus der Hochschule angeboten. Eine Verknüpfung der Projektinhalte ist angestrebt.

Veranstaltungsunterlagen / Empfohlene Literatur:

Literaturangaben erfolgen zum jeweiligen Projektthema.

Eigene Literaturrecherchen zum jeweiligen Projektthema sind Bestandteil des Studienprojektes.